

Schülerbetriebspraktikum der Jahrgangsstufe E

13.-24.01.2025

Liebe Schülerinnen und Schüler,

da Ihr Betriebspraktikum nun bald bevorsteht, möchte ich Ihnen letzte wichtige Informationen mitteilen.

- **Fehltag:** Bitte informieren Sie Ihren Betrieb, falls Sie einmal verhindert sein sollten. Dokumentieren Sie zudem etwaige Fehltag auf dem hiermit ebenfalls ausgeteilten Blatt „Rückmeldung zum Praktikum“.
- **Besuch durch den Betreuungslehrer:** Zumindest falls Sie im Umkreis von Taunusstein (Rheingau-Taunus-Kreis, Wiesbaden, Mainz) einen Praktikumsplatz haben, wird Ihr Betreuungslehrer Sie in der Regel besuchen. Bereiten Sie Ihren Betrieb darauf vor und fragen Sie evtl. nach, wann das möglich ist.
- **Informieren Sie sich über bestehende Unfallschutzbestimmungen und Datenschutzbestimmungen und halten Sie diese ein.** Eventuell müssen Sie zu Beginn des Praktikums eine Verschwiegenheitserklärung unterschreiben.
- **Nutzen Sie die Gelegenheit, im Rahmen des Praktikums detaillierte Informationen über wirtschaftliche Zusammenhänge, den Betrieb und den Beruf zu erhalten.**
- **Informieren Sie bei Schwierigkeiten, die Sie nicht mit dem Betreuer im Betrieb lösen können, den Leiter des Betriebspraktikums.**
- **Machen Sie sich während des Praktikums Notizen für die Anfertigung des Praktikumsberichts.** (siehe folgende Übersicht)
- **Lassen Sie sich von Ihrem Betreuer am Ende des Praktikums das hiermit ebenfalls ausgeteilte Formular „Rückmeldung zum Praktikum“ ausfüllen und fügen Sie dieses dem Praktikumsbericht bei.**

Hinweise zum Praktikumsbericht

(Abgabe bis spätestens **14.02.2025** beim Betreuungslehrer)

Formales:

- Umfang 3-4 Seiten (exklusive Deckblatt), DIN A4, Zeilenabstand 1,5, Schriftgröße 12, Rand je 2 cm,
- Deckblatt mit Vor- und Zuname, Unternehmen, Betreuungslehrer
- Selbständigkeitserklärung am Ende der Arbeit:

Ich erkläre hiermit, dass ich die vorliegende Facharbeit ohne fremde Hilfe verfasst und nur die im Literaturverzeichnis angegebenen Quellen verwendet habe. Zitate habe ich kenntlich gemacht.

_____ (Ort, Datum) _____ (Unterschrift)

mögliche Gliederung des Hauptteils:

1. Vorstellung des Betriebes: Branche, Berufe, Geschäftsmodell
2. Beschreibung und Reflexion der Tätigkeiten: nötige Kompetenzen, Selbstwahrnehmung, Rückschlüsse für weitere Berufsplanung
3. weitere, evtl. berufsspezifische Inhalte des Berichts erfolgen in Absprache mit dem jeweiligen Betreuungslehrer

Bewertung:

Vom Schüler wird grundsätzlich verlangt, die sprachlichen und bibliographischen Anforderungen einer [Facharbeit](#) (Erklärvideo über QR-Code) einzuhalten.



Darüber hinaus sollte der Betreuungslehrer beurteilen, inwiefern der Schüler im Praktikumsbericht zeigt, dass er/sie das Angebot des Betriebspraktikums aktiv und gewissenhaft wahrgenommen hat. Weitere fachspezifische Anforderungen durch den Betreuungslehrer sind möglich.

Das [Bewertungsformular](#) kann ebenfalls zur Bewertung des Berichts hinzugezogen werden. Diesen lassen die Schüler in jedem Falle so weit wie möglich vom Betrieb/Betreuer ausfüllen und fügen ihn als Anlage dem Bericht hinzu.

Viel Erfolg!

Tim Uhl, Leiter des Betriebspraktikums in der Sek.II
(Tel. 06128 / 91410 oder t.uhl@gymnasium-taunusstein.de)



Rückmeldung zum Praktikum

Name der Schülerin/des Schülers _____

hat in unserem Betrieb unserem Verein _____

_____ absolviert.

Betrieb/Praxisstelle:

Adresse: _____ Stempel

Zeitraum: _____

Tätigkeiten: _____

Erworbene Kenntnisse: _____

Beurteilung:

Entwicklung¹
+ o -

Motivation/ Interesse	<input type="checkbox"/> geht mit Begeisterung an Aufgaben heran	<input type="checkbox"/> arbeitet konzentriert und strengt sich an	<input type="checkbox"/> arbeitet meist nur laut Vorgaben	<input type="checkbox"/> wurde nicht deutlich, weil	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auffassungsgabe	<input type="checkbox"/> versteht nach kurzer Erläuterungen	<input type="checkbox"/> versteht nach ausführlichen Erläuterungen	<input type="checkbox"/> braucht wiederholte Anleitungen	<input type="checkbox"/> findet keinen Zugang, weil	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Eigeninitiative	<input type="checkbox"/> sieht, was zu tun ist	<input type="checkbox"/> braucht einen Anstoß, arbeitet dann selbständig	<input type="checkbox"/> wartet auf Anweisungen	<input type="checkbox"/> braucht viel Unterstützung, weil	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Zuverlässigkeit	<input type="checkbox"/> beachtet immer alle Regeln und Vorgaben	<input type="checkbox"/> beachtet weitgehend Regeln und Vorgaben	<input type="checkbox"/> sollte sich mehr mit dem Sinn von Regeln und Vorgaben auseinandersetzen	<input type="checkbox"/> ist schwer einzuschätzen, weil	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Sorgfalt	<input type="checkbox"/> sehr sorgsam im Umgang mit den Materialien und Aufgaben	<input type="checkbox"/> sorgsam im Umgang mit den Materialien und Aufgaben	<input type="checkbox"/> braucht für den erprobten Bereich mehr Sorgfalt	<input type="checkbox"/> wurde nicht deutlich, weil	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Belastbarkeit	<input type="checkbox"/> arbeitet auch bei Schwierigkeiten an der Aufgabe weiter	<input type="checkbox"/> bringt Aufgaben zuende	<input type="checkbox"/> braucht Verstärkung und Ermunterung	<input type="checkbox"/> unterschiedlich, weil	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/> kann sehr gut mit anderen zusammen arbeiten	<input type="checkbox"/> bearbeitet Aufgaben mit anderen zusammen	<input type="checkbox"/> arbeitet besser alleine	<input type="checkbox"/> ist schwer einzuschätzen, weil	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Respektvoller Umgang	<input type="checkbox"/> ist sehr freundlich und höflich im Umgang mit anderen	<input type="checkbox"/> ist freundlich und höflich im Umgang mit anderen	<input type="checkbox"/> muss die Bedürfnisse anderer mehr beachten	<input type="checkbox"/> wurde nicht deutlich, weil	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kommunikationsfähigkeit	<input type="checkbox"/> geht offen auf andere zu, spricht sie an und hört zu	<input type="checkbox"/> beteiligt sich auf Ansprache an Gesprächen	<input type="checkbox"/> ist sehr zurückhaltend	<input type="checkbox"/> ist schwer einzuschätzen, weil	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Interkulturelle Kompetenzen	<input type="checkbox"/> erkennt positive Potenziale kultureller Unterschiede und regt deren Nutzung an	<input type="checkbox"/> bringt besondere kulturelle Eigenschaften positiv ein	<input type="checkbox"/> ist eher verschlossen	<input type="checkbox"/> kulturelle Unterschiede machen sich im Arbeitsprozess bemerkbar	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

¹ Entwicklung: + hat sich gesteigert, o ist gleich geblieben, - hat abgenommen

Dokumentation

Fehlzeiten: _____ Tage, entschuldigt _____ unentschuldigt _____ verspätet _____

Persönlicher Hinweis/Tip für die Schülerin/den Schüler:

Ort, Datum, Unterschrift: _____